

Wozu brauchen wir

Eine Welt-Promotor*innen?



© franckreporter (iStockphoto)

Eine Welt-Promotor*innen ...

... unterstützen die zahlreichen, meist ehrenamtlichen, Eine Welt-Initiativen in ihrem lokalen Einsatz. Sie fördern so das zivilgesellschaftliche Engagement in Niedersachsen. Zu ihren Aufgaben gehört die Beratung und Begleitung von Projekten: von der Ideenentwicklung über die Finanzierung bis hin zur Bekanntmachung.

Eine Welt-Promotor*innen tragen globale Themen in die Öffentlichkeit und fördern die Vision einer global gerechten Welt im Einklang mit der Natur.

www.ven-nds.de/projekte/eine-welt-promotor-innen



Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Niedersachsen wird gefördert von Engagement Global im Auftrag des BMZ und dem Land Niedersachsen.

**Naturkatastrophen. Krieg.
Armut. Moderne Sklaverei.
Hunger. Brandrodung.
Enteignung. Kinderarbeit.
Umweltverschmutzung.**

**Was hat das mit
mir zu tun?**

Sehr viel!

Denn globale Nachhaltigkeit fängt zu Hause an: vor der eigenen Tür, in der eigenen Nachbarschaft, Region oder Kommune. Unser Handeln – wie z.B. unser Konsumverhalten – nimmt Einfluss darauf, was hier und in anderen Teilen der Welt passiert.

Das Ziel: ein friedliches Zusammenleben Aller, die Einhaltung der Menschenrechte weltweit und ein verantwortungsvoller Umgang mit den natürlichen Ressourcen unserer Erde.

Wir haben doch alle ein gutes Leben verdient, oder?



Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Niedersachsen wird gefördert von Engagement Global im Auftrag des BMZ und dem Land Niedersachsen.



Nur mal kurz die Welt retten?

Na klar - Ganz einfach in 3 Schritten !

1. Bewusster Konsum

Du kannst deinen Konsum reduzieren oder anpassen und auf faire und biologische Produkte umsteigen.

2. Engagement

Weltläden, Ernährungsräte und zahlreiche andere Gruppen freuen sich immer über neue Mitstreiter*innen.

3. Gesicht zeigen

Durch deine Teilnahme an Demonstrationen, Petitionen und Protestaktionen kannst du Politiker*innen zeigen, was dir wichtig ist.





Was braucht's für eine gerechte Welt?

Eine konsequente Umsetzung der SDGs!

Im Jahr 2015 haben die Vereinten Nationen die Agenda 2030 verabschiedet. Ihr Leitziel ist es, weltweit menschenwürdiges Leben zu schaffen und dabei die Natur als Lebensgrundlage zu schützen.

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung, auch SDGs (Sustainable Development Goals) genannt, richten sich an alle: die Regierungen weltweit, aber auch die Zivilgesellschaft, die Privatwirtschaft und die Wissenschaft. Sie bilden den Fahrplan für eine ökonomische, ökologische und sozial gerechte Welt.

www.ven-nds.de/themen/sdgs



Ich bin

ein Fan vom VEN!

© AaronAmat (iStockphoto)

Der VEN ...

... ist der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.

Der Verein ist ein Zusammenschluss von über 140 Eine Welt-Initiativen und das Sprachrohr für Menschen, die sich in Niedersachsen für globale Gerechtigkeit einsetzen. Schwerpunkt der vielfältigen Arbeit ist die entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der VEN setzt sich für ein zukunftsfähiges Niedersachsen in einer globalisierten Welt mit einer starken Zivilgesellschaft ein.

www.ven-nds.de



Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Niedersachsen wird gefördert von Engagement Global im Auftrag des BMZ und dem Land Niedersachsen.

Kann ich das tragen?



© wayhomestudio (freepik.com)

Kommt darauf an!

Immer wieder kommt es zu gravierenden Menschenrechtsverletzungen durch Wirtschaftsunternehmen weltweit. Besonders globale Lieferketten in der Textilindustrie sind davon betroffen. Deutsche Unternehmen und deren Tochterunternehmen oder Zulieferer sind dabei keine Ausnahme.

Um Menschenrechte und Umweltstandards entlang der Lieferkette einzuhalten, fordern mehr als 100 Organisationen ein Lieferkettengesetz, das auch von 75 Prozent der Deutschen befürwortet wird.

www.lieferkettengesetz.de



Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Niedersachsen wird gefördert von Engagement Global im Auftrag des BMZ und dem Land Niedersachsen.